

Fleming, Paul: 64. An Filotaten (1624)

- 1 Ihr viel verweisen mir, ich lieb' ihr gar zu viel.
- 2 Ich selbst auch pflegs an mir oft in geheim zu schelten.
- 3 Was aber kan ich tun? Wer schützt sich vor Gewälten,
- 4 die stärker sind, als er? Ich bin ein einziges Ziel,
- 5 an dem ein Jederman zum Ritter werden will.
- 6 Soll ich der Leute Gunst mit Liebe nicht vergelten?
- 7 Wer oft gehasset wird, der liebet selbst gar selten,
- 8 wer Lust zu Karten hat, den liebet auch das Spiel.
- 9 Ist jemand Freundschaft gram, der hasse mich um Lieben,
- 10 ich lieb' ihr noch so viel, als hier stehn angeschrieben.
- 11 Mein Lob wächst mit der Zahl. Dir aber, schönster Brand,
- 12 der tausent Sachen Glut, sei diß für andern allen
- 13 geheim gesagt: Du bist
- 14 und heißest, was du bist. Mehr darf mir nicht entfallen.

(Textopus: 64. An Filotaten. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/48839>)